Pfarrbrief

St. Maria vom Heiligen Rosenkranz Bad Nenndorf mit

Mariä Himmelfahrt / Rodenberg St. Petrus Canisius / Hohnhorst

St. Markus / Lauenau

Nr. 3 / 12 Jahrgang vom 7. Juni bis 14. September 2025 Sommer



Himmel Natur Sommer Sonne



Inhalt / Impressum

Grußwort von Pater Tomy Jose	3-4
Nachruf Papst Franziskus	5-6
Der Friede sei mit Euch – Leo XIV.	7-8
Gottesdienstordnung	9-22
Neu anfangen – Pfarrer Grabowsky	23
Über das Miteinander von Eucharistie und Wortgottesfeier	24-25
Flohmarkt / Infos für Minis	26-27
Caritas Weserbergland e. V.	28-29
VKM und Ortsteam Bad Nenndorf	30
Eine-Welt-Laden	31
Rückblick Osternacht 2025 in Hohnhorst	32-33
Fronleichnam und Einschulung 2025 in Hohnhorst	34
Gedenkkonzert Trauer Café Hohnhorst	35
Kaffeerunden und Markusfest in Lauenau	36-38
Ökumenische Verbundenheit in Lauenau	39
Jubiläumskonzert Leipziger Univerisitätschor in Rodenberg	40
UpDate Mai-Veranstaltungen zum 50. Jubiläum in Rodenberg	41-43
Werbung	44-45
Namen und Adressen	46-47
Frieden für mich	letzte Seite

Herausgeber: Kath. Pfarrgemeinde St. Maria vom hl. Rosenkranz

Druck: Gemeindebriefdruckerei

In Pfarrbriefservice.de: Titelbild: Christiane Raabe; S. 6: Renardo Schlegelmilch, www.DOMRADIO.DE; S. 25: Thomas Kempf; S. 30: Dr. Paulus Decker; S. 11, 12, 13, 33: Martin Manigatterer; S. 14: Annemarie Barthel; S. 15: Friedbert Simon; S. 16, 34: Dominik Schaack, S. 17: Katharina Wagner; S. 18: factum.adp; S. 19: Birgit Seuffert/factum adp; S. 20: Carolin Enenkel; S. 10, 48: Peter Weidemann;

Abkürzungen Kirchorte:

BN = Pfarrkirche St. Maria vom hl. Rosenkranz

Lindenallee3, 31542 Bad Nenndorf

Ho = Filialkirche St. Petrus Canisius, An der Kirche 7, 31559 Hohnhorst
La = Filialkirche St. Markus, Im Scheunenfeld 16, 31867 Lauenau

Ro = Filialkirche Mariä Himmelfahrt, Am Anger 1, 31552 Rodenberg

Datenschutz!

Die Redaktion informiert die Gemeinde über kirchliche Amtshandlungen wie Taufen, Kommunion, Firmung, kirchliche Trauungen und Bestattungen im Pfarrbrief.

Gemeindemitglieder, die dies nicht wünschen, können es dem Pfarramt schriftlich mitteilen.

Kontakt Datenschutzbeauftragter:

Datenschutz-nord GmbH, Konsul-Smidt-Straße 88, 28217 Bremen

E-Mail: kirche@datenschutz-nord.de

Urlaub im Pfarrbüro: 17.09. bis 01.10.2025

Redaktionsschluss für den Herbstpfarrbrief: 26.08.2025

Grußwort von Pater Tomy

Sommerzeit – eine Zeit zum Aufatmen, Innehalten und Neuwerden

Liebe Schwestern und Brüder,

wenn die Tage länger und die Abende milder werden, wenn das Leben sich nach draußen verlagert und die Natur in voller Blüte steht, dann spüren wir:



Der Sommer ist da. Für viele Menschen ist diese Zeit nicht nur von Licht und Wärme geprägt, sondern auch von Vorfreude. Vorfreude auf Urlaub, auf Begegnungen, auf eine Pause vom oft hektischen Alltag.

Die Sommermonate laden uns ein, einen Gang zurückzuschalten. Sie schenken uns Gelegenheit körperlich und geistlich zur Ruhe zu kommen, neue Kraft zu schöpfen und vielleicht auch den Blick neu auf das Wesentliche zu richten. Nicht selten finden wir gerade in der Stille, im Loslassen von Terminen und Verpflichtungen, eine tiefere Begegnung mit uns selbst und mit Gott.

Wie treffend bringt es ein Hymnus aus dem Stundenbuch zum Ausdruck: "Die Glut des Mittags treibt uns um,

die Stunden eilen wie im Flug:

du, Gott vor dem die Zeiten stehn,

laß uns ein wenig bei dir ruhn.

Wir atmen fiebrig und gehetzt,

der Streit flammt auf, das rasche Wort;

in deiner Nähe, starker Gott,

ist Kühlung, Frieden und Geduld."

Ich möchte Sie ermutigen, die Sommerzeit nicht nur als äußere Erholung, sondern auch als geistliche Chance zu verstehen. Vielleicht finden Sie Zeit für ein gutes Buch, für ein stilles Gebet, für ein Gespräch mit einem lieben Menschen oder einfach für ein bewusstes Wahrnehmen der kleinen Zeichen von Gottes Gegenwart in Ihrem Alltag. Im Rauschen der Bäume, im Lächeln eines Kindes, im Duft der Blumen oder in der Weite des Himmels.

Auch wenn sich das Gemeindeleben in den Ferienmonaten oft ein wenig verlangsamt, bleibt unsere Gemeinschaft lebendig. Unsere Kirchen stehen offen als Orte der Einkehr, des Gebets und der Dankbarkeit. Ob Sie zuhause bleiben oder in die Ferne reisen: Gott geht mit. Er kennt keine Ferien, keine Pause. Seine Liebe begleitet uns, wohin wir auch gehen. Ich wünsche Ihnen allen eine gesegnete Sommerzeit. Mögen Sie erholsame Tage erleben, Momente der Freude, der Besinnung und der Erneuerung. Möge Gottes Segen Sie und Ihre Familien begleiten und beschützen – auf allen Wegen, an allen Orten, zu jeder Zeit. In herzlicher Verbundenheit und mit freundlichen (....mit sommerlichen) Grüßen.

Ihr/Euer Pater Tomy



Ferien - Urlaub - Gemeinsame Auszeit!

Nachruf zu Papst Franziskus



Papst Franziskus begann seinen Dienst am 13. März 2013 mit dem Segen Urbi et orbi.

Und der Heilige Vater beendete seinen Dienst am Ostersonntag, 20. April 2025 mit dem großen Segen über die Stadt und den ganzen Weltkreis. Am nächsten Morgen hat Papst Franziskus seinen Geist in die Hände des Vaters zurückgegeben.

pixabay.com/de/photos/kindersegnung-papst-religion-rom-604358/

Was bleibt von dem ersten Südamerikaner und Jesuiten, der auf dem Stuhl Petri 12 Jahre die Kirche leitete?

"Ihr sollt den Stallgeruch der Schafe tragen". Diesen Appell richtete der Heilige Vater an seine Priester und verstand sich selbst als ein Hirte aus dem Volk und für das Volk. Ein Kind trat vor ihn. Der Junge weinte und vertraute dem Heiligen Vater an, dass sein Vater schon verstorben sei. Würde er nun als nicht gläubiger Mensch in den Himmel kommen? Papst Franziskus drückte den Jungen väterlich an sich und sprach ihm Trost zu. Was wird Franziskus dem Jungen auf offenem Podium vor lauter Kindern und Erwachsenen wohl zugeflüstert haben … Franziskus, ein Papst der Nähe.

Auf den Spuren des heiligen Franziskus hat Papst Franziskus einen einfachen Lebensstil geführt. Er fuhr am Weißen Haus in einem kleinen Fiat vor und trug Straßenschuhe. Der Papst verzichtete auf seine Wohnung im Papstpalast und wohnte im Gästehaus Santa Marta. *Franciscus* – mehr wird auf seiner Grabplatte in seiner Lieblingskirche Santa Maria Maggiore nicht zu lesen sein. Wohl deshalb hat ein Obdachloser an Kolonaden von St. Peter tief getrauert und sagte: "Papst Franziskus wird uns fehlen. Er war einer von uns". Seine Reisen etwa auf Lampedusa oder in die

Mongolei belegen seine Absicht, den Armen, Entrechteten, den Flüchtlingen und den am Rande stehenden Menschen besonders beizustehen. Kurz nach dem Tod des Papstes sprach mich eine evangelische Christin voller Betroffenheit an und sagte: "Franziskus war auch unser Papst". Franziskus hatte Angst vor einer verschlossenen, elitären Kirche, die sich um sich selbst dreht. "Verlasst Euer Sofa und die Komfortzone". So rief der Papst Jugendlichen auf dem Weltjugendtreffen 2016 in Krakau zu. Franziskus war ein Brückenbauer zu allen christlichen Konfessionen, Religionen und Menschen guten Willens. Dafür hat er schon mal die Dogmatik, das Kirchenrecht, den Katechismus aus der Hand gelegt und das Herz sprechen lassen. Papst Franziskus stieß Türen auf und brachte vielen Menschen, Sündern wie Heiligen Gottes Barmherzigkeit entgegen.

Mit seinen vier Enzykliken Lumen fidei, Laudato si, fratelli tutti und Dilexit nos griff der Papst sowohl religiös spirituelle wie auch soziale und politische Themen heraus und brachte sie in Kirche und Gesellschaft ein. Mit seiner Absicht, eine synodale Kirche auf den Weg zu bringen bleibt Franziskus als Pilger der Hoffnung in unvergessen in unseren Herzen.

Pfr. Markus Grabowski!



Das Grab von Papst Franziskus in der römischen Kirche Santa Maria Maggiore

La pace sia con voi. - Der Friede sei mit Euch.

Mit diesen Worten des auferstandenen Christus begrüßte der neue Papst Leo XIV. die versammelten Gläubigen auf dem Petersplatz und welt-



weit an den Bildschirmen. Das ausgerechnet Robert Francis Prevost, der erste USamerikanische Papst auf der Loggia erscheinen würde, haben die wenigsten gedacht. Das das Konklave nach dem 4. Durchgang am 8. Mai 2025 abgeschlossen war, überrascht auch sehr.

Quelle: www.vatican.va/content/vatican/it/special/habemus-papam/habemus-papam-2025/foto-leone-xiv.html

Schon die ersten Tage des Pontifikats zeigen deutlich, welchen Weg Papst Leo, ein Mann der Mitte, gehen und welche Schwerpunkte er

setzen wird.

Christus im Mittelpunkt der Verkündigung

Papst Leo XIV. rief in seiner Ansprache an die Kardinäle "die Rückkehr zum Primat Christi" in Erinnerung. Der Augustinerpater auf dem Stuhl Petri, der viele Jahre in Peru wirkte, stellte selber für seinen päpstlichen Dienst fest, selbst zu verschwinden, um Christus sichtbar zu machen.

Missionarische und evangelisierende Kirche

Der heilige Vater bleibt in der Spur seines Vorgängers, wenn er bei seiner Amtseinführungspredigt die Kirche aufruft, sich nicht zu verschließen, sondern mutig das Evangelium zu bezeugen und "allen Menschen die Liebe Gottes zu bringen".

Synodale und kollegiale Kirche

Papst Leo XIV. wird von vielen als ein Mensch des Zuhörens geschätzt. Vor seiner Papstwahl leitete er als Kardinal das Dikasterium für die Bischofsernennungen im Vatikan und musste so weltweit Kontakte pflegen, Dialog mit unterschiedlichen Lokalkirchen pflegen. Der Papst sieht sich in einer synodalen und kollegialen Kirche nicht als "einsamer Führer" oder "Beherrscher" der ihm anvertrauten Menschen. Vielmehr will sich Papst Leo als Bruder "zum Diener eures Glaubens und eurer

Freude machen und mit euch auf dem Weg der Liebe Gottes wandeln". In diesem Sinn wünscht sich der Papst eine Kirche, die Vielfalt zulässt und einst bleibt. "Ich würde mir wünschen, dass dies unser erstes großes Verlangen ist: eine geeinte Kirche, als Zeichen der Einheit und der Gemeinschaft, die zum Ferment einer versöhnten Welt wird." (Predigt bei der Amtseinführung 18. Mai 25)

Dialog mit der Welt

Schon wenige Tage nach seiner Wahl hat sich der 69jährige Papst Leo als Vermittler für den Frieden angeboten. Sein Grußwort am Abend seiner Wahl "Der Friede sei mit euch" kommt vom auferstanden Herrn und soll doch auch die Völker politisch und wirtschaftlich erreichen. Papst Leo XIV. wird sich sicher in der Spur seines Vorgängers bewegen, wenn er auf das Unheil der Kriege, der Ungerechtigkeit, der wirtschaftlichen Ausbeutung, der Flucht und der Armut hinweisen wird. Schließlich betont der heilige Vater, dass er seinen Namen ganz bewusst in Anlehnung an Papst Leo XIII. gewählt habe. Dieser Papst hat am Ende des 19. Jahrhunderts mit der ersten Sozialenzyklika "Rerum novarum" auf die dramatischen Probleme der Industrialisierung eine Antwort gegeben. Papst Leo XIV. sieht besonders mit der aufkommenden künstlichen Intelligenz eine nie dagewesene Umwälzung auf die Welt zukommen. In seiner Ansprache an das Kardinalskollegium am 10. Mai 2025 sagte Papst Leo: "Und heute bietet die Kirche allen den Schatz ihrer Soziallehre an, um auf eine weitere industrielle Revolution und auf die Entwicklungen der künstlichen Intelligenz zu antworten, die neue Herausforderungen im Hinblick auf die Verteidigung der Menschenwürde, der Gerechtigkeit und der Arbeit mit sich bringen."

Papst Leo XIV. hat durch seine Wahl und seine ersten Auftritte große Medienaufmerksamkeit und eine neue Begeisterung unter den Gläubigen ausgelöst. Viele Fachleute und Beobachter trauen dem neuen Pontifex wirklich zu, Brücken zu schlagen, in und außerhalb der Kirche für Versöhnung, Dialog und Frieden zu sorgen. Seine Erfahrung auf drei Kontinenten, die Kenntnis von sechs Sprachen, ein abgeschlossenes Mathematikstudium und seine Promotion in Kirchenrecht durften Papst Leo, dem Globetrotter bei seinem schwierigen Amt genauso gut helfen wie unser begleitendes Gebet. Gott segne unseren Papst. *Pfarrer Markus Graowski!*

Gottesdienstordnung

Samstag, 07.06.

RENOVABIS - Kollekte

16:30 h Ro Andacht mit Lobpreis als Abschluss der 24-Std. Anbetung mit Beicht-

gelegenheit

18:00 h Ro HI. Messe

Sonntag, 08.06. - Pfingstsonntag

Apg 2,1-11,1 Kor 12,3b-7.12-13, Ev: Joh 20,19-23

RENOVABIS - Kollekte

09:00 h BN HI. Messe

11:00 h Hoh HI. Messe

Montag, 09.06. - Pfingstmontag

Apg 19,1b-6a,Röm 8,14-17, Ev: Joh 3,16-21

11:00 h La **HI. Messe**

11:15 h Ro ök. Pfingstgottesdienst

Dienstag, 10.06.

14:00 h BN Rosenkranzgebet

14:30 h BN HI. Messe anschl. Gemeindekaffee

Ro Barbaragruppe -fällt aus- Sommerpause

Mittwoch, 11.06.

10:00 h Ro Rosenkranzgebet

18:00 h Hoh HI. Messe

Donnerstag, 12.06.

14:30 h La HI. Messe

19:30 h BN Anbetung

Freitag, 13.06.

16:30 h Ro **ök. Bügelkreis**

17:50 h Ro Rosenkranzgebet

18:30 h Ro HI. Messe anschl. 2- Std. Anbetung

Samstag, 14.06.

Kollekte: Aufgaben in der Gemeinde

18:00 h Ro HI. Messe

Sonntag, 15.06. – Dreifaltigkeitssonntag

Spr 8,22-31,Röm 5,1-5, Ev: Joh 16,12-15 Kollekte: Aufgaben in der Gemeinde

09:00 h BN HI. Messe

11:00 h La Wort-Gottes-Feier

14:00 h BN Flohmarkt rund um das Kind (s. Artikel)

Montag, 16.06.

09:30 h Ro Frauenfrühstück

Dienstag, 17.06.

14:00 h BN Rosenkranzgebet

14:30 h BN **HI. Messe**

Mittwoch, 18.06.

10:00 h Ro Rosenkranzgebet

18:00 h Hoh HI. Messe

Donnerstag, 19.06. - Fronleichnam

Gen 14,18-20,1 Kor 11,23-26, Ev: Lk 9,11b-17

14:30 h La HI. Messe 19:30 h BN Anbetung

Freitag, 20.06.

17:50 h Ro Rosenkranzgebet

18:30 h Ro HI. Messe anschl. 24- Std. Anbetung



Samstag, 21.06.

Kollekte: Aufgaben in der Gemeinde

BN Minis unterwegs Ausflug der MessdienerInnen

16:30 h Ro Ende der 24-Std. Anbetung

Ro HI. Messe fällt aus! wegen gemeinsamer hl. Messe am Sonntag in Hohnhorst zu Fronleichnam

Sonntag, 22.06. – 12. Sonntag im Jahreskreis

Sach 12,10-11;13,1,Gal 3,26-29, Ev: Lk 9,18-24

Kollekte: Aufgaben in der Gemeinde

10:00 h Hoh HI. Messe zu Fronleichnam mit Prozession und Pfarrfest (s. Artikel)

Dienstag, 24.06. - Geburt des Hl. Johannes des Täufers, Jes 49,1-

6,Apg 13,16.22-26, Ev: Lk, 1,57-66.80

14:00 h BN Rosenkranzgebet

14:30 h BN HI. Messe anschl. gemeinsames Kaffeetrinken

Mittwoch, 25.06.

10:00 h Ro Rosenkranzgebet

18:00 h Hoh HI. Messe

Donnerstag, 26.06.

Pilgerfafhrt nach 14 Heiligen 26. -29. Juni

14:30 h La HI. Messe 19:30 h BN Anbetung

Freitag, 27.06. – Heiligstes Herz-Jesu

Dtn 7,6-11,1 Joh 4,7-16, Ev: Mt 11,25-30

08:30 h La **ök. Gottesdienst zur Ausschulung** ev. Kirche St. Lukas

17:50 h Ro Rosenkranzgebet

18:30 h Ro HI. Messe anschl. 2- Std. Anbetung



Samstag, 28.06.

Kollekte: Für Aufgaben des Papstes (Peterspfennig)

12:00 h BN Erstes Treffen zur Firmvorbereitung

18:00 h Hoh HI. Messe

Sonntag, 29.06. – Hl. Petrus und Hl. Paulus, Apostel – 13. Sonntag im Jahreskreis

1 Kön 19,16b.19-21,Gal 5,1.13-18, Ev: Lk 9,51-62

Kollekte: Für Aufgaben des Papstes (Peterspfennig)

11:00 h BN Familiengottesdienst h

17:00 h Ro Konzert des "Leipziger Universitätschor" (s. Artikel)

Dienstag, 01.07.

14:00 h BN Rosenkranzgebet

14:30 h BN HI. Messe

Mittwoch, 02.07. – Mariä Heimsuchung

10:00 h Ro Rosenkranzgebet

18:00 h Hoh HI. Messe

19:00 h Ro Offener Bibelgesprächskreis

Donnerstag, 03.07. – Hl. Thomas, Apostel

14:30 h La HI. Messe, anschl. Kaffeerunde im Pfarrheim

19:30 h BN Anbetung

Freitag, 04.07. - Herz-Jesu-Freitag

17:50 h Ro Rosenkranzgebet

18:30 h Ro HI. Messe anschl. 24- Std. Anbetung



Samstag, 05.07.

Kollekte: Aufgaben in der Gemeinde

16:30 h Ro Andacht mit Lobpreis als Abschluss der 24-Std. Anbetung

Ro HI. Messe fällt aus! Wegen gemeinsamer Messe für die Pfarrei am Sonntag in Lauenau

Sonntag, 06.07. – 14. Sonntag im Jahreskreis

Jes 66,10-14c,Gal 6,14-18, Ev: Lk 10,1-12.17-20

Kollekte: Aufgaben in der Gemeinde

BN HI. Messe fällt aus! HI. Messe in Lauenau

11:00 h BN **Tauffeier**

11:00 h La **HI. Messe zum Markusfest für die ganze Pfarrei** (s. Artikel)

Montag, 07.07.

Ro HI. Messe fällt aus! kein Seniorenkaffee - Sommerpause -

Dienstag, 08.07.

14:00 h BN Rosenkranzgebet

14:30 h BN HI. Messe ansch. Gemeindekaffee

Ro Barbaragruppe -fällt aus- Sommerpause

Mittwoch, 09.07.

10:00 h Ro Rosenkranzgebet 18:00 h Hoh Wort-Gottes-Feier

Donnerstag, 10.07.

14:30 h La HI. Messe 19:30 h BN Anbetung

Freitag, 11.07.

16:30 h Ro **ök. Bügelkreis** 17:50 h Ro **Rosenkranzgebet**

18:30 h Ro **HI. Messe** anschl. 2- Std. Anbetung



Samstag, 12.07

Kollekte: Aufgaben in der Gemeinde

18:30 h Hoh HI. Messe

Sonntag, 13.07. - 15. Sonntag im Jahreskreis

Dtn 30,10-14,Kol 1,15-20, Ev: Lk 10,25-37 Kollekte: Aufgaben in der Gemeinde

09:00 h BN **HI. Messe**

10:30 h Ro ök. Gottesdienst zum Schützenfest

11:00 h La Wort-Gottes-Feier

Dienstag, 15.07.

10:00 h Hoh	kath. Andacht in der Seniorenresidenz Lehnstuhl (Haste)
14:00 h BN	Rosenkranzgebet
14:30 h BN	HI. Messe

Mittwoch, 16.07.

10:00 h Ro	Rosenkranzgebet
18:00 h Hoh	HI. Messe

Donnerstag, 17.07.

14:30 h La	HI. Messe
19:30 h BN	Anbetung

Freitag, 18.07.

17:50 h Ro	Rosenkranzgebet
18:30 h Ro	HI. Messe anschl. 24-Std. Anbetung



Samstag, 19.07.

Kollekte: Aufgaben in der Gemeinde

16:30 h Ro Ende der 24-Std. Anbetung mit Beichtgelegenheit

18:00 h Ro **HI. Messe**

Sonntag, 20.07. – 16. Sonntag im Jahreskreis

Gen 18,1-10a,Kol 1,24-28, Ev: Lk 10,38-42 Kollekte: Aufgaben in der Gemeinde

09:00 h BN HI. Messe - Verabschiedung Pater Jacob

11:00 h La **HI. Messe**

Dienstag, 22.07. — Hl. Maria Magdalena

14:00 h BN Rosenkranzgebet

14:30 h BN HI. Messe anschl. gemeinsames Kaffeetrinken -Dankmesse zum

93. Geburtstag

Mittwoch, 23.07. – Hl. Birgitta

10:00 h Ro Rosenkranzgebet

18:00 h Hoh HI. Messe

Donnerstag, 24.07.

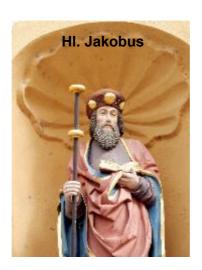
14:30 h La HI. Messe

19:30 h BN Anbetung

Freitag, 25.07. – Hl. Jakobus, Apostel

17:50 h Ro Rosenkranzgebet

18:30 h Ro **HI. Messe** anschl. 2- Std. Anbetung



Samstag, 26.07. — Hl. Joachim, Vater Marias

Kollekte: Aufgaben in der Gemeinde

12:00 h Ro **Trauung** 18:00 h Hoh **HI. Messe**

Sonntag, 27.07. - 17. Sonntag im Jahreskreis

Gen 18,20-32,Kol 2,12-14, Ev: Lk 11,1-13 Kollekte: Aufgaben in der Gemeinde

09:00 h BN HI. Messe

11:00 h La Wort-Gottes-Feier

Dienstag, 29.07. — Hl. Martha

14:00 h BN Rosenkranzgebet

14:30 h BN **HI. Messe**

Mittwoch, 30.07.

10:00 h Ro Rosenkranzgebet

18:00 h Hoh HI. Messe

Donnerstag, 31.07. — Hl. Ignatius von Loyola

14:30 h La HI. Messe

19:30 h BN Anbetung

Freitag, 01.08. - Herz-Jesu-Freitag

HI. Alfons Maria von Liguori

17:50 h Ro Rosenkranzgebet

18:30 h Ro Hl. Messe anschl. 2-Std. Anbetung



Samstag, 02.08

Kollekte: Aufgaben in der Gemeinde.

16:30 h Ro Andacht mit Lobpreis als Abschluss der 24-Std. Anbetung mit Beicht-

gelegenheit

18:00 h Ro **HI. Messe**

Sonntag, 03.08. - 18. Sonntag im Jahreskreis

Koh 1,2; 2,21-23,Kol 3,1-5.9-11, Ev: Lk 12,13-21

Kollekte: Aufgaben in der Gemeinde

09:00 h BN **HI. Messe** 11:00 h La **HI. Messe**

Montag, 04.08. — Hl. Johannes Maria Vianney

Ro HI. Messe fällt aus! - Ausflug der Senioren-

Dienstag, 05.08.

14:00 h BN Rosenkranzgebet

14:30 h BN **HI. Messe**

Mittwoch, 06.08. – Verklärung des Herrn

Dan 7,9-10.13-14,2 Petr 1,16-19, Ev: Mt 17,1-9

10:00 h Ro Rosenkranzgebet

18:00 h Hoh HI. Messe

19:00 h Ro Offener Bibelgesprächskreis

Donnerstag, 07.08.

14:30 h La **HI. Messe, anschl. Kaffeerunde** im Pfarrheim

19:30 h BN Anbetung

Freitag, 08.08. — Hl. Dominikus Guzmán

17:50 h Ro Rosenkranzgebet

18:30 h Ro HI. Messe anschl. 2- Std. Anbetung



Samstag, 09.08. - HI. Theresia Benedicta vom Kreuz

Kollekte: Aufgaben in der Gemeinde

16:30 h Ro ök. Bügelkreis

18:00 h Hoh HI. Messe

Sonntag, 10.08. – 19. Sonntag im Jahreskreis

HI. Laurentius von Rom

Weish 18,6-9, Hebr 11,1-2.8-19, Ev: Lk 12,32-48

Kollekte: Aufgaben in der Gemeinde

09:00 h BN HI. Messe

Montag, 11.08. – Hl. Klara von Assisi; Hl. Nikolaus von Kues

19:00 h La TGV-Treffen Lauenau

Dienstag, 12.08.

10:00 h Hoh kath. Andacht in der Seniorenresidenz Lehnstuhl (Haste)

14:00 h BN Rosenkranzgebet

14:30 h BN HI. Messe

- Gemeindekaffee fällt aus -Sommerpause -

15:00 h Ro **Barbaragruppe**

Mittwoch, 13.08.

10:00 h Ro Rosenkranzgebet

18:00 h Hoh HI. Messe

Donnerstag, 14.08.

14:30 h La HI. Messe mit Segnung der Kräutersträußchen

19:30 h BN Anbetung

Freitag, 15.08. – Mariä Aufnahme in den Himmel

Offb 11,19a; 12,1-6a.10ab,1 Kor 15,20-27, Ev: Lk 1,39-56

16:00 h BN ök. Einschulungsgottesdienst

17:00 h BN **ök. Einschulungsgottesdienst** 17:00 h Ro **ök. Einschulungsgottesdienst**

Ro Rosenkranzgebet - fällt aus -

18:00 h La ök. Gottesdienst zur Einschulung

18:30 h Ro HI. Messe anschl. 24- Std. Anbetung



Samstag, 16.08.

Kollekte für die Domkirche

09:45 h Hoh **ök. Einschulungsgottesdienst** ev. Martinskirche Hohnhorst

16:30 h Ro Ende der 24-Std. Anbetung mit Beichtgelegenheit

Ro **HI. Messe fällt aus!** Wegen gemeinsamer Messe zum Patronatsfest am Sonntag

Sonntag, 17.08. - 20. Sonntag im Jahreskreis

Jer 38,4-6.8-10,Hebr 12,1-4, Ev: Lk 12,49-53

Kollekte für die Domkirche

BN HI. Messe - Keine HI. Messe in B.N.

10:00 h BN **ök. Gottesdienst im Schützenzelt**

11:00 h Ro **HI. Messe mit Patronatsfest u. Jubiläum** - Dankmesse für 2 Geburtstagskinder

15:00 h Ro Abschlussandacht

Montag, 18.08.

09:30 h Ro Frauenfrühstück

Dienstag, 19.08.

14:00 h BN Rosenkranzgebet

14:30 h BN **HI. Messe**

Mittwoch, 20.08. — Hl. Bernhard von Clairvaux

10:00 h Ro Rosenkranzgebet

18:00 h Hoh HI. Messe

Donnerstag, 21.08.

10:00 h BN Caritas Beratung vor Ort (s. Artikel)

14:30 h La **HI. Messe**

19:30 h BN Anbetung

Freitag, 22.08.

16:30 h BN Kids und Mini Treffen Gruppenstunde für alle Kinder und MinistrantInnen

17:00 h BN Engagierten Dank - gemeinsamer Abend - mit allen Ehrenamtlichen Bitte achten Sie auf Aushänge und Vermeldungen

17:50 h Ro Rosenkranzgebet

18:30 h Ro Wort-Gottes-Feier - 2- Std. Anbetung, bitte achten Sie Vermeldungen -



Samstag, 23.08

Kollekte: Aufgaben in der Gemeinde

10:00 h Ro 1. Firmtreffen Keunonia

11:30 h La **Tauffeier**

18:00 h Ro HI. Messe

Sonntag, 24.08. – Hl. Bartholomäus, Apostel – 21. Sonntag im Jahreskreis

Jes 66.18-21, Hebr 12,5-7.11-13, Ev: Lk 13,22-30

Kollekte: Aufgaben in der Gemeinde

09:00 h BN HI. Messe

11:00 h La Wort-Gottes-Feier

15:00 h BN Ök. Gottesdienst - bei schönem Wetter im Pfarrgarten -

Dienstag, 26.08.

14:00 h BN Rosenkranzgebet

14:30 h BN HI. Messe gemeinsames Kaffeetrinken fällt aus - Sommerpause

Mittwoch, 27.08.

10:00 h Ro Rosenkranzgebet

18:00 h Hoh HI. Messe

Donnerstag, 28.08.

14:30 h La HI. Messe 19:30 h BN Anbetung

Freitag, 29.08.

17:50 h Ro Rosenkranzgebet 18:30 h Ro HI. Messe



Samstag, 30.08.

Kollekte: Aufgaben in der Gemeinde

18:00 h Hoh HI. Messe

Sonntag, 31.08. - 22. Sonntag im Jahreskreis

Sir 3,17-18.20.28-29,Hebr 12,18-19.22-24a, Ev: Lk 14,1.7-14

Kollekte: Aufgaben in der Gemeinde

09:00 h La **HI. Messe**

11:00 h BN Familiengottesdienst

Montag, 01.09.

Caritas Sammlung 01.09. bis 15.09.

14:30 h Ro HI. Messe anschl. Seniorenkaffee

Dienstag, 02.09.

14:00 h BN	Rosenkranzgebet
14:30 h BN	HI. Messe

Mittwoch, 03.09.

10:00 h Ro	Rosenkranzgebet
18:00 h La	Markustreff Thema: "Von der Kirche zur Distillery
18:00 h Hoh	HI. Messe
19:00 h Ro	Offener Bibelgesprächskreis

Donnerstag, 04.09.

14:30 h La	HI. Messe, anschl. Kaffeerunde im Pfarrheim
19:30 h BN	Anbetung

Freitag, 05.09. – Herz-Jesu-Freitag

17:00 h La	ök. Schöpfungsgottesdienst mit Tiersegnung im Garten von
	St. Markus
17:50 h Ro	Rosenkranzgebet
18:30 h Ro	HI. Messe anschl. 24- Std. Anbetung



Samstag, 06.09.

Kollekte: Aufgaben in der Gemeinde

10:00 h Ro 2. Firmtreffen: Liturgia

16:30 h Ro Andacht mit Lobpreis als Abschluss der 24-Std. Anbetung mit Beicht-

gelegenheit

18:00 h Ro HI. Messe

Sonntag, 07.09. – 23. Sonntag im Jahreskreis

Weish 9,13-19,Phlm 9b-10.12-17, Ev: Lk 14,25-33

Kollekte: Aufgaben in der Gemeinde

09:00 h BN **HI. Messe** 11:00 h La **HI. Messe**

Dienstag, 09.09.

14:00 h BN Rosenkranzgel

14:30 h BN HI. Messe anschl. Gemeindekaffee

15:00 h Ro **Barbaragruppe**

Mittwoch, 10.09.

10:00 h	Ro	Rosenkranzgebet
40.00 1-	11.1.	W

18:00 h Hoh Wort-Gottes-Feier

Donnerstag, 11.09. – Hl. Maternus, Bischof von Köln

14:30 h La HI. Messe 19:30 h BN Anbetung

Freitag, 12.09.

16:30 h Ro	ök. Bügelkreis
17:50 h Ro	Rosenkranzgebet

18:30 h Ro HI. Messe anschl. 2- Std. Anbetung

Samstag, 13.09.

Kollekte: Welttag der sozialen Kommunikationsmittel

18:00 h Hoh HI. Messe

Sonntag, 14.09. – Kreuzerhöhung – 24. Sonntag im Jahreskreis

Ex 32,7-11.13-14,1 Tim 1,12-17, Ev: Lk 15,1-32

Kollekte: Welttag der sozialen Kommunikationsmittel

09:00 h BN HI. Messe

11:00 h La Wort-Gottes-Feier

Neu anfangen



Unter diesem Motto haben wir in St. Joseph-Stadthagen einen Glaubenskurs durchgeführt. Christel Kohlmeier, Andreas Wiechmann, Sabine Kalkmann und Pfarrer Markus Grabowski: wir vier haben im Frühjahr ordentlich die Werbetrommel gerührt und freuten uns als Leitungsteam an den sieben Abenden in der Fasten- und Osterzeit reger Teil-

nahme aus allen vier Pfarreien des ÜPE-Raumes und aus der Ökumene. Inhaltlich hat uns der Schweizer Pfarrer Leo Tanner begleitet, der den Glaubenskurs für suchende, kirchennahe und ferne Menschen mit Vide-obeiträgen konzipierte. Die TeilnehmerInnen konnten sich in Impulsen, in Austauschgruppen, in der Stille, im Gottesdienst, in täglicher Betrachtung und Gebet neu auf den Glauben einlassen. Der Glaubenskurs wollte weniger Glaubenswissen vermitteln oder theologische Schulung sein.

Ausgehend von Lebensfragen, angelehnt an den eigenen Alltag, an Krisen und persönlichen Erfahrungen konnten wir uns im Glauben neu vergewissern, einüben und stärken. In besonderer Erinnerung bleibt der Abend der Versöhnung, an dem wir unsere persönliche Schuld angeschaut und Gott abgeben konnten. Neu anfangen – dieses Vorhaben ist eng mit dem Osterereignis und Wirken des heiligen Geistes geknüpft. Wer aber ist dieser Heilige Geist? Wie kann ich ihm näherkommen und ihn ansprechen?

Mit diesen und vielen anderen Fragen haben wir den Glaubenskurs mit einer Agape, also einem kleinen schlichten Abendessen beendet. Nein, wir haben so viel stärkende Gemeinschaft und Freude erlebt, dass wir über ein Nachtreffen im Juni 2025 hinaus am Glauben dranbleiben und neu werden wollen. Dazu soll es Folgeveranstaltungen geben. Vielen Dank allen Beteiligten.

Pfarrer Markus Grabowski!

Über das Miteinander von Eucharistie und Wortgottesfeier

In einem Ministrantengebet zur Vorbereitung auf die heilige Messe heißt es: *Herr Jesus Christus, du hast gesagt:*

Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.

Du bist gegenwärtig in der Gemeinde, die sich am Altar versammelt hat. Du bist gegenwärtig im Wort des Evangeliums, das wir hören.

Du bist gegenwärtig unter den Zeichen von Brot und Wein auf dem Altar.

Gib, dass wir den Dienst am Wort und am Altar in Ehrfurcht und Freude vollziehen.

Lass uns mit der ganzen Gemeinde Dich loben und preisen, in dieser Stunde und in unserem ganzen Leben. Amen.

In diesem Gebet wird deutlich, dass Gott auf mindestens zwei Weisen zu uns kommt und unter uns gegenwärtig wird: in Wort und Sakrament. Der Wortgottesdienst ist kein bloßer Vorspann, sondern bildet mit dem zweiten Teil, der eigentlichen Eucharistiefeier, die eine heilige Messe. Die Kirche spricht von der "Liturgie des Wortes" und drückt ihre Hochachtung vor dem Wort Gottes im II. Vatikanischen Konzil wie folgt aus: "Gegenwärtig ist Christus in seinem Wort, da er selbst spricht, wenn die heiligen Schriften in der Kirche gelesen werden." (Liturgiekonstitution 7) Das Konzil hat die Bedeutung des Wortes Gottes und seine Verehrung weiter dadurch hervorgehoben, indem es festhält: "Auf, dass den Gläubigen der Tisch des Gotteswortes reicher bereitet werde, soll die Schatzkammer der Bibel weiter aufgetan werden, so dass innerhalb einer bestimmten Anzahl von Jahren die wichtigsten Teile der Heiligen Schrift dem Volk vorgetragen werden." (Liturgiekonstitution 51). Und weiter führt das Konzil aus: "Die Kirche hat die heiligen Schriften immer verehrt wie den Herrenleib selbst." (Konstitution über die Offenbarung 21).

Nach den Lehren des Konzils feiern wir die Eucharistie als "Quelle" und "Höhepunkt" allen christlichen Lebens. Für viele Gläubige ist der Empfang der heiligen Kommunion dabei immens wichtig. Nach der Lehre der Kirche könne wir ohne Eucharistie und die heilige Kommunion nicht leben. Sie baut die Kirche auf und ermöglicht Kirche sein. Doch möchte ich intensiv darum werben, die Liturgie des Wortes als Teil der Messe und die "Wortgottesfeier" als eigenständige Gottesdienstform, die wir aktuell im ÜPE-Raum sonntags als auch werktags feiern, nicht als "Konkurrenz" oder als eine "minderwertige" Gottesdienstform zu betrachten. Es wäre ein Fortschritt und eine Bereicherung, wenn wir uns in unseren Gemeinden intensiver auf das Wort Gottes einlassen würden. Und es wäre doch eine enorme Bereicherung, wenn wir in kleinen

Gemeinschaften das Wort Gottes teilen und auch in der Kirche auf diese Weise Gottes Gegenwart im Glauben wahrnehmen würden.

Nicht zuerst aber doch auch erfordert die aktuelle Situation des Priestermangels, an deren Präsenz und Dienst die Feier der Eucharistie geknüpft ist, ein weites Herz und ein differenziertes Denken. Neben der eucharistischen Frömmigkeit und dem Verlangen nach der Kommunion "müssen" wir neu und weiter lernen, intensiver das Wort Gottes zu hören und Gott in der Wortgottesfeier hörend zu verehren. Unser Bischof Heiner und die Liturgiekommission lassen Raum dafür offen, ob in unserem Pfarrgemeinden die heilige Kommunion in der Wortgottesfeier ausgeteilt wird oder nicht. Theologisch gehört die heilige Kommunion enggeknüpft an die Eucharistie in den einen Vorgang der Wortgottesfeier, der Darbringung und Wandlung. So ist es uns in Absprache mit den WortgottesfeierliterInnen und den Gremien überlassen, gewissenhaft über die Wortgottesfeier mit oder ohne Kommunion nachzudenken und dazu verlässlich in jeder Pfarrei eine Entscheidung zu treffen.

Ich danke ausdrücklich allen LeiterInnen der Wortgottesfeier in unseren vier Pfarrgemeinden für ihren zuverlässigen, treuen Dienst, der mit Freude aber auch mit vielen Mühen verbunden ist. Ich denke, die Wortgottesfeierleitenden würden sich noch vielmehr in ihrem kostbaren Dienst ermutigt fühlen, wenn wir als Gemeinschaft der Gläubigen die **Wortgottesfeiern** genauso gern und mit innerer Anteilnahme besuchen würden und achten, wie auch eine hl. Messe. Danke.

Pfarrer Markus Grabowski







Einladung zum Ausflug der Ministranten

Achtung, Achtung ... an alle "Minis" unserer Pfarrgemeinde:
Herzliche Einladung
aller MessdienerInnen zu einem gemeinsamen Ausflug am
Samstag, den 21. Juni 2025
Mit Pater Tomy und dem Team der MinistrantenleiterInnen!



Nähere Infos folgen über die bestehenden WhatsApp-Gruppen.

Wir freuen uns sehr, dass ihr da seid, unser Gemeindeleben aktiv mitgestaltet und bereichert.

Kinder- und Ministranten-Treffen

Liebe Kinder, wir möchten Euch herzlich einladen zu unseren

"Kids und Minis Treffen" = Gruppenstunden für alle Kinder und Ministrantlnnen



Wann: Wir treffen uns in diesem Jahr an folgenden Terminen:

- Freitag, 25. April
- Freitag, 23. Mai
- Freitag, 22. August
- Freitag, 19. September
- Montag, 27. Oktober
- Montag, 24. November

Immer zwischen 16.30 Uhr und 18.30 Uhr

Wo: Gemeindehaus der Pfarrkirche St. Maria vom Heiligen Rosen-

kranz, Bad Nenndorf

Wer: Alle Kinder ab Schulalter aufwärts! Wir bitten allerdings um vorherige Anmeldung zur besseren Planung unter 0163 – 3357869

Teil jeder Gruppenstunde wird nämlich auch ein gemeinsames Abendessen sein.

Es freuen auf Euch gemeinsam mit Pater Tomy Jose

Iwona Zawadska Christof Radewagen Lisa Hawner

Caritas Weserbergland e. V.

Liebe Gemeinde aus Bad Nenndorf. Ich grüße Sie alle ganz lieb aus Bückeburg und möchte ein wenig über meine Ideen und Projekte be-

richten. Wie sie ja schon wissen, bin ich für den Bereich der Schwangerschaftsberatung und die allgemeine Sozialberatung zuständig. Am 8.05. hat in der Pfarrei in Stadthagen unsere erste Infoveranstaltung "Rund um die Geburt" gestartet. Kerstin Eifler, die leitende Hebamme aus dem Klinikum in Vehlen und ich durften den Schwange-



ren nützliche Tipps und Erfahrungen aus unserer langjährigen Arbeit in diesem Bereich weitergeben. Wir erhoffen uns dadurch, dass den neuen Erdenbewohnern ein stressfreier und intensiver Start geboten wird und eine starke Verbindung zwischen Mutter und Kind aufgebaut und gefestigt werden kann. Mutter und Kind sollen sich in dieser Zeit der Veränderung sicher und unterstützt fühlen. Die nächste Veranstaltung wird am 14.08.25 in Bückeburg stattfinden, am 09.10.25. in Rinteln und am 13.11. hier in der Pfarrei in Bad Nenndorf. Bitte sagen Sie allen Schwangeren, die sie kennen, Bescheid, da diese Veranstaltung wirklich informativ und unterstützend sein kann,egal ob es das 5. Kind ist oder das erste, ob man sich in einer Notsituation befindet oder sich einfach nur schlau machen möchte.

Eine weitere Neuigkeit, die ich schon ein wenig ankündigen darf, ist unsere ökumenische Woche vom 22.-28.09.25 in Bückeburg. Hier werden sich die Gruppen der evangelischen und der katholischen Gemeinde durch liebevolle Workshops vorstellen. Daneben wird es die ganze Woche auch Fachvorträge und Workshops von Fachleuten aus den unterschiedlichsten Bereichen wie zum Beispiel Meditation für Kinder, Verbesserung der Merkfähigkeit für Senioren, meditativens Gebet, Yoga und Tanzen für Weiblichkeit, Kreativworkshops, Achtsamkeitstraining für Familien, Emotionsregulation... geben. Auch das Rote Kreuz und die Diakonie und die Stadt sind mit von der Partie. Für jeden sollte etwas

dabei sein. Gott sollte im Alltag überall mitschwingen und die Menschen vernetzen und ihnen die Möglichkeit geben Dinge auszuprobieren. Wir kaufen ja auch nicht den exquisiten Käse, wenn wir nicht vorher probieren durften und uns von der Qualität überzeugen durften. Deshalb würde ich mich freuen, Sie als Gast bei ganz vielen Workshops und Vorträgen begrüßen zu dürfen. Die ganze Woche wird auf Spenden basiert sein, so dass jeder kommen kann und geben wie er oder sie es vermag.

Am 21.08. findet die nächste Caritas Sprechstunde hier in Bad Nenndorf statt. Ich würde mich freuen Sie in der Zeit zwischen 10- 12 Uhr begrüßen zu dürfen. Sie sind mit jedem Anliegen willkommen. Auch wenn Sie sich nur einmal aussprechen möchten oder gar noch nicht genau wissen, wo ihr eigentliches Problem liegt. Ich leihe ihnen mein Ohr und begleite Sie ein Stück ihres Weges. Manchmal tut es ganz gut seine Probleme einmal in fachkundige Hände zu legen. Jeder ist willkommen. Also bitte weitersagen!

Dr. Diana Kolb und Kerstin Eifler

Caritasverband im Weseserbergland e.V.



Herderstraße 1a

31675 Bückeburg

Telefon: 05722/88 88 630

E-Mail: kolb@caritas-schaumburg.de

www.caritashaus-hameln.de



Neues aus der Männergemeinschaft

Liebe Männer!

In den Sommermonaten Juni und Juli gönnen wir uns eine Pause und treffen uns ab August wieder in gewohnter Runde.

Einzelheiten legen wir rechtzeitig fest und geben sie über Aushang und Vermeldung bekannt.

Für den Führungskreis Euer Josef

Info aus dem Ortsteam Bad Nenndorf

Für unseren Pfarrgarten in Bad Nenndorf hat der Kirchenvorstand 4 neue Bänke genehmigt. Sie haben eine ansprechende Form und bieten einen guten Sitzkomfort. Viele Besucher werden sich darüber freuen, denn die alten Bänke waren in einem schlechten Zustand und konnten nicht mehr aufgearbeitet werden. Außerdem werden noch 2 weitere, gut erhaltene Bänke gespendet.

Ein ökum. Gottesdienst mit der Ev. St. Godehardi-Gemeinde ist in diesem Jahr wegen Renovierungsarbeiten (für die Laga) in der Kurparkmuschel nicht möglich. Daher möchten wir am Sonntag, dem 24. August um 15.00 h in unserem Pfarrgarten dazu einladen. Unser pastoraler Mitarbeiter Anthony Tur wird mit Jugendlichen und der ev. Pastorin Anja Sievers den Gottesdienst mitgestalten. Das Pro-



gramm geben wir vorher noch mit Plakaten/Vermeldungen bekannt.

Bitte merken Sie auch schon einmal unser Pfarrfest (eine Messe in BN für alle Kirchorte) am Erntedanksonntag, 5. Oktober, beginnend mit der Messe um 11.00 h vor. Wir bitten hierfür um Salat- bzw. Kuchenspenden, und wenn viele mithelfen, wird es ein Erfolg.

Es grüßt Sie alle - für das Ortsteam - Renate Thiemann

EINE-WELT-LADEN Geöffnet: jeden Sonntag von 9.45 bis 12.00 Uhr,

Geöffnet: jeden Sonntag von 9.45 bis 12.00 Uhr, im kath. Pfarrheim, Wilhelmstr., Bad Nenndorf

Fairer Handel

Alle Waren aus dem EiNE-WELT-Laden Regenbogen, so unterschiedlich sie auch sind, sie haben eines gemeinsam: Sie werden unter menschen-würdigen Bedingungen hergestellt und zu Preisen gehandelt, die den ProduzentInnen im Süden eine Existenz sichern.

Gerade KleinproduzentInnen sind im Welthandel besonders benachteiligt. Weltläden bieten hier eine Alternative.

Weltläden kaufen ihre Erzeugnisse zu gerechten und garantierten Preisen und machen die Bäuerinnen und Bauern damit unabhängig von stark schwankenden Weltmarktpreisen – ein faires Einkommen ist garantiert!

Direkte Handelskontakte, langfristige Zusammenarbeit und Vorauszahlungen sorgen zusätzlich für wirtschaftliche Sicherheit.

Eine sozial verantwortliche und nachhaltige Produktion steht im Vordergrund der Zusammenarbeit.

Das bedeutet: Ihre Erzeugerinnen erhalten faire Preise, die ihnen eine selbstbestimmte Existenz ermöglichen. Gerechte Bezahlung, Vorfinanzierung, langfristige und transparente Handelsbeziehungen sind die Kriterien des Fairen Handels. Dies ermöglicht Investitionen in Gesundheitsversorgung, Bildungsprojekte, gemeinsame Produktvermarktung und Gemeinschaftsaufgaben. Sozialverträgliche und ökologische Produktionsbedingungen sind die Basis für ein nachhaltiges Wirtschaften

Osternacht 2025 in Hohnhorst

Am Ostersonntag in der Früh haben unsere Pfarreien gemeinsam die Osternacht in Hohnhorst gefeiert.

Pater Tomy Jose hat das Osterfeuer sowie die Osterkerze draußen in der Morgendämmerung geweiht. Dann sind wir feierlich mit dem Licht und Gesang in die dunkle Kirche eingezogen.

Wir haben die Ostermesse mit Gemeindemitgliedern aus allen Kirchorten gefeiert – alle zusammen. Aus fast jeder Kirchort war ein Mitwirkender im Dienst. Es war ein schönes und erfolgreiches Miteinander.





Alle vier Osterkerzen wurden hier geweiht und dann auf den Weg in ihre jeweiligen Kirchen unserer Gemeinde gebracht. Auch wurde dem Aufruf gefolgt, Speisen mitzubringen und segnen zu lassen.

Einige Gemeindemitglieder taten dieses auch mit Freude und teilten die Speisen hinterher mit uns beim Osterfrühstück.



Das gute Miteinander setzte sich auch bei der Agape fort. Trotz anfänglicher Probleme, die dadurch gelöst wurden, dass ein jeder mit anpackte, war es ein schönes Frühstück.

Die Gespräche waren intensiv, wurden mit viel Freude geführt und gaben gute Impulse für die Weiterarbeit in unserer Pfarrei. Dem Essen wurde gut zugesprochen und da es reichlich war, wurde das "Frühstück" erst um 12 Uhr beendet.

Ich freue mich schon auf das nächste Osterfrühstück oder Agape der Osternacht in einem unserer Kirchorte und wünsche uns dort eine genauso segenreiche Zeit wie in Hohnhorst.

Nochmals ein großes Dankeschön an alle Mitwirkenden und Spendern. Sie haben alle mitgeholfen, dass es eine schöne Osternacht und ein großartiges Osterfrühstück wurde.

Ute Hennecke für den TGV Hohnhorst



Gemeinsames Fronleichnamfest mit Prozession in St. Petrus Canisius Hohnhorst

Fronleichnam am 22.Juni 2025

Am 22. Juni 2025 feiern wir gemeinsam das Hochfest Fronleichnam in der St. Petrus Canisius Kirche in Hohnhorst. Beginn ist um 10 Uhr mit anschließender Prozession an die vier Altäre, die die Kirchorte schmücken.

Nach dem Abschluss Segen sind alle herzlichst eingeladen mit uns das Gemeindefest im Pfarrheim bei gutem Essen zu begehen. Es gibt leckeres zum Mittag und hinterher noch Kaffee und Kuchen.



Wir wünschen uns eine schöne Zeit wie nach der Osternacht mit vielen schönen und guten Gesprächen.

P.S. Wir würden uns über Kuchenspenden sehr freuen. (Bitte anmelden unter TGV-Hohnhorst@st-maria-vom-hl-rosenkranz.de

Ök. Einschulung Gottesdienst in Hohnhorst am 16.08.2025

Wie es schon Tradition ist, werden wir auch in diesem Jahr die neuen Schüler der Haster Grundschule mit Gottes Segen in ihren neuen Lebensabschnitt begleiten.

Der ökumenische Gottesdienst findet am 16.08.2025 in der Martins Kirche in Hohnhorst um 9.45 Uhr statt.



Gedenkkonzert in der ev. Martinsgemeinde Hohnhorst



Loslassen; wenn man festhalten möchte. Weitergehen, wenn man stehen bleiben möchte.

Das Team vom Trauer Café "Nicht allein" lädt ein zu einem Gedenkkonzert am 19. Oktober um 15 Uhr

im Gemeindesaal der Ev. Martinsgemeinde in Hohnhorst, Heimstr. 1.

Wir möchten uns an die Menschen erinnern, die von uns gegangen sind. Lassen sie uns in Worten und Liedern eine Zeit der Stille, Trost und Zuversicht erleben.

Danach findet sich noch Zeit für einen kleinen Imbiss und Gespräche.

Bitte um Anmeldung bei: Ute Hennecke 05723/7089380 oder im ev. Pfarrbüro 05723/81135 Das Team vom Trauer Café freut sich, wenn Sie unserer Trauerarbeit durch eine Spende unterstützen.

Kaffeerunde in Lauenau

An jedem **ersten Donnerstag im Monat** wird im Pfarrheim von St. Markus in Lauenau zu einer **gemütlichen Kaffeerunde** eingeladen.

Beginn ist donnerstags um 15.15 Uhr

Die nächsten Termine sind: 03.07.2025, 07.08.2025, 04.09.2025



Bei Kaffee und Kuchen hat jeder in lockerer Runde die Möglichkeit, sich zu unterhalten, auch mal ein Gedicht oder eine Geschichte zu hören oder gemeinsam ein Lied zu singen.

Die Gäste der Kaffeerunden sind auf jeden Fall der Meinung: "Das macht Spaß" und sie freuen sich schon auf das nächste Mal.

Jeder ist willkommen.

Wer möchte, kann gerne vorher um 14.30 Uhr am Gottesdienst teilnehmen.

Bis zum nächsten Mal

Mit herzlichen Grüßen

Roswita Schölzel. Elke Rebmann und Bettina Schröder

Markusfest in St. Markus - Lauenau

(Bilder: Markusfest 2022 / privat)



Feiern sie mit uns:

Markusfest

17 Jahre Förderverein St. Markus - Lauenau

Ein Fest für die ganze Pfarrei

am: Sonntag, **06. Juli 2025**

um: 11.00 Uhr Festgottesdienst

mit der Musikgruppe "Capella"

dann um: 12.00 Uhr Grillen auf der Gartenterrasse

Es gibt viele Köstlichkeiten und Getränke als Rahmen für gute Gespräche und einen regen Austausch!

Karl-Heinz Strecker

1. Vorsitzender des Fördervereins St. Markus

Auf dem **Markusfest** bietet sich auch gleich die Gelegenheit, die **frisch gestrichenen** und **neu gestalteten Räume** kennen zu lernen:



Einige Beispiele (Bilder: J. Schröder)





Ökumenische Verbundenheit in Lauenau

Passionsandachten und Überreichung der Osterkerze

Rückblick: (Mo) Am Mittwoch vor Ostern fand im Gemeinderaum von St. Lukas in Lauenau die letzte von 4 ökumenischen Passionsandachten der evangelischen Kirchengemeinde Deister-Sünteltal und der katholischen Gemeinde des Kirchortes St. Markus statt.

Die Andachten standen unter dem Motto "Luft holen" 7 Wochen ohne Panik. Dazu trafen sich in der Passions-/Fastenzeit Christen beider Konfessionen an unterschiedlichen Orten.

Am Ende dieser letzten Passionsandacht übergaben Mitglieder des TGV von St. Markus die Osterkerze für St. Lukas als Geschenk von der katholischen Gemeinde.

Die Tradition der geschenkten **Osterkerze für St. Lukas** ist ein Zeichen für die gute Zusammenarbeit beider Konfessionen vor Ort.



Die Osterkerze leuchtet nun in Gottesdiensten und Andachten auf ihrem Platz in der evang. Kirche St. Lukas.

(Bild: Markus Weinländer In: Pfarrbriefservice.de)

Ök. Tag der Schöpfung / Gottesdienst mit Tiersegnung

(Mo) Am **Freitag, dem 05. September 2025 um 17.00 Uhr** findet in St. Markus wieder ein ökumenischer Schöpfungsgottesdienst statt, bei dem mitgebrachte Haustiere sowie die Menschen gesegnet werden. Die Wahrung der Schöpfung ist eine wichtige Aufgabe der Menschen, insbesondere der Christen.

Der Ök. Tag der Schöpfung wird bundesweit begangen. Der Schöpfungstag wurde auf dem Ökumenischen Kirchentag in München 2010 beschlossen und seitdem jährlich veranstaltet. Träger ist die ACK, die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen.

Und so wird auch in Lauenau für einen achtsamen Umgang mit der Natur und allen Lebewesen gebetet.



(Foto: privat)



50 JAHRE MARIÄ HIMMELFAHRT

Jubiläumskonzert mit dem Leipziger Universitätschor Werke von Johann Sebastian Bach, Zoltán Kodály, David Timm

Reiko Brockelt, Saxophon Matthias Eichhorn, Bass Dominique Ehlert, Schlagzeug Maria Küstner, Orgel

Leipziger Universitätschor Leitung: UMD David Timm





29. Juni 2025, 17 Uhr

Katholische Kirche Mariä Himmelfahrt Am Anger 1, Rodenberg

Tickets zu 10€ an der Abendkasse und im Vorverkauf: Deisterbuchhandlung, Amtsstrasse 6, 31552 Rodenberg Tel: 05723/987360, info@deisterbuchhandlung.de Katholisches Pfarramt Bad Nenndorf Lindenallee 3, 31542 Bad Nenndorf, Tel: 05723/94120 pfarramt@st-maria-yom-hl-rosenkranz.de

Veranstalter: Fürderverein "Mariä Himmelfahrt zu Rodenberg e.V." Pfarrgemeinde St. Maria vom Hl. Rosenkranz in Bad Neundorf

Wir freuen uns sehr, in unserem Jubiläumsjahr diesen tollen Chor aus Leipzig zu Gast in Rodenberg zu haben!

*** Update *** 50 Jahre "Mariä Himmelfahrt" Rodenberg *

Wir feiern immer noch Jubiläum in Rodenberg ©.

Tolle Veranstaltungen haben wir schon gemeinsam erlebt und genossen: im Februar das Fest "Mariä Lichtmess" und die Ausstellung "Die eucharistischen Wunder in der Welt" von Carlo Acutis, im März den "Weltgebetstag der



Frauen" und das Konzert mit dem Gospelchor "Caminan-doVa" (Bericht dazu siehe unten). Weiter geht es so:

Sonntag, **29.06**., 17 Uhr: Konzert mit dem "Leipziger Universitätschor" – **s.u.**

Sonntag, 17.08., 11 Uhr: Patronatsfest für die ganze Gemeinde

Freitag-Sonntag: 26.-28.09.: Exerzitien mit Pfarrer Peter Meyer

Vorab schon einige Hinweise zu diesem Wochenende: starten werden wir voraussichtlich am Freitag mit der hl. Messe um 18.30h, das Ende wird am Sonntag gegen Mittag nach einer hl.Messe und einem kurzen Abschlusstreffen sein. Am Samstag sind Vorträge, hl. Messe und Anbetung über den Tag verteilt. Man muss nicht an dem kompletten Programm teilnehmen. Detailinformationen folgen im nächsten Pfarrbrief. Herzlich willkommen sind ALLE, auch wenn man einfach nur neugierig ist ③.

Seien Sie zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen!

*** Ihr / Euer TGV-Team Rodenberg ***



Benefizkonzert mit dem Gospelchor "CaminandoVa"

Danke für Ihre Spende





Große Vorfreude und Aufregung prägten die Wochen vor dem Konzert beim Proben mit dem Chor – gute Laune und positive Stimmung hingen die ganze Zeit in der Luft – alle wollten dabei sein, wenn es darum ging, Spenden für Abbé Michel und seine Projekte in Kamerun zu sammeln.

Diese Stimmung übertrug sich auch auf die zahlreich erschienenen Zuhörer, die am Eingang mit einem Bild aus Kamerun begrüßt wurden. Nach einer kurzen Einführung in die Projekte von Abbé Michel lauschten alle entspannt den Klängen von "Caminando Va" in "Africa", "Baba Yetu" und weiteren, dem Thema Frieden und Afrika gewidmeten Liedern. Mit dem Hinweis, dass ein Kind im Waisenhaus Talita Kum mit 20 € pro Monat unterstützt werden kann, wurde nach dem Konzert um Spenden gebeten – und: Dank Eurer und Ihrer großzügigen und tatkräftigen Unterstützung konnten tatsächlich **2.197,08 EUR** nach Kamerun überwiesen werden!

Tiefe Dankbarkeit erreichte uns nach dem Konzert von dort – hier die Nachricht von Abbé Michel (*im Original-Wortlaut*):

Liebe Freunde, liebe Mitglieder von Caminando Va, liebe Schwestern und Brüder,

Danke und innige Anerkennung für Ihre Unterstützung und Bemühen. Ich, Abbé Michel und die Waisenkinder von "Talita Kum" haben Ihren Einsatz als eine Gnade von Gott gesehen. In der Welt gibt es heutzutage so viel Elend und manchmal weiß man nicht, wo man anfangen kann zu helfen. Danke, dass Sie an uns gedacht haben. Danke für Ihr helfendes Herz. Wir sind sehr dankbar und stolz darauf. Mit Ihrem großen und schönen Ertrag werden wir es gut gebrauchen, besonders in der Einrichtung einer neuen Küche für die handwerklichen Tätigkeiten und Lehren in der Adolph-Kolping-Handwerkerschule. Tausend Dank und vergelt 's Gott. Die Sonne der Hoffnung ist hier aufgetaucht, denn mit dieser Spende werden die Waisenkinder ein Stück in der Ausbildung gehen und können in die Zukunft positiv blicken. Gott segne Sie alle. Ihr Abbé Michel mit den Waisenkindern.





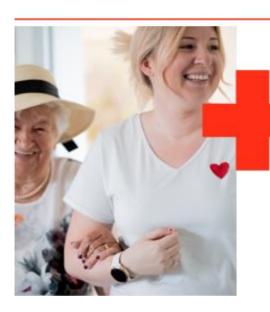


Was für ein toller Abend! Einen schönen Abschluss hatte dieser noch bei fröhlichen Gesprächen und im Austausch über das am Tag Erlebte bei leckeren Getränken und Snacks, die Dank vieler helfender Hände vorbereitet wurden.

Ein ganz herzliches Dankeschön, an alle, die dabei waren und diesen Abend ermöglicht haben ③ ⑤ ⑤

Im Namen des TGV Rodenberg





Tagespflege mit Herz

Sie suchen eine vertrauensvolle Betreuung für Ihre Angehörigen? Unsere Tagespflege bietet einen strukturierten Tagesablauf mit abwechslungsreichen Aktivitäten und der Möglichkeit soziale Kontakte zu knüpfen. Gemeinschaft wird bei uns groß geschrieben.

DRK-Tagespflege Lauenau Tatjana Schwind Tel. 05043 7169999 www.drk-hannover.de





...und hier könnte Ihre **Anzeige stehen!**

Interesse?

Es wäre schön, wenn Sie den Druck unseres Pfarrbriefes unterstützen möchten....

Kunsttherapie und Raumgestaltung

gesa Anupara Gille www.heilenderaeume.de kontakt@heilenderaeume.de

Namen und Adressen

Pfarrgemeinde St. Maria vom heiligen Rosenkranz Lindenallee 3, 31542 Bad Nenndorf

Pfarrer: Markus Grabowski, Bahnhofstr. 3, 31655 Stadthagen

Tel. 05721-924330

E-Mail: markus.grabowski[at]bistum-hildesheim.net

Pastor: Pater Tomy Jose, Lindenallee 3, 31542 Bad Nenndorf

Tel.05723-941214

E-Mail: tomy.jose[at]bistum-hildesheim.net

Pastor: Pater Jacob Thaile, Oberwallweg 2, 31675 Bückeburg

Tel. 05722-2890320

E-Mail: jacob.thaile[at]bistum-hildesheim.net

Diakone: Günter Fichte, Lauenau

E-Mail: guenter.fichte[at]bistum-hildesheim.net

Berthold Koch, Bad Nenndorf

E-Mail: berthold.koch[at]bistum-hildesheim.net

Gemeindereferentin:

Sabine Kalkmann Tel. 05722-2890319

E-Mail: sabine.kalkmann[at]bistum-hildesheim.net

Pastorale Mitarbeiter:

Marian Thiele

Tel. 01752-596700

E-Mail: marian.thiele[at]bistum-hildesheim.net

Anthony Tur Tel. 05751-957540

E-Mail: anthony.tur[at]bistum-hildesheim.net

Pfarramt Bad Nenndorf:

Sekretärin: Kerstin Ramme, Lindenallee 3, 31542 Bad Nenndorf

Tel.: 05723-94120, Fax: 05723-941211

E-Mail: **pfarramt[at]st-maria-vom-hl-rosenkranz.de**

Internet: www.st-maria-vom-hl-rosenkranz.de

Bürozeiten: Dienstag: 15:00 – 17:00 Uhr

Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr Freitag: 09:00 – 11:00 Uhr Montag und Mittwoch geschlossen



Verwaltungsleitung:

Gabriele Jacob

Tel. 05721-9800463

E-Mail: gabriele.jacob[at]bistum-hildesheim.net

Stelly. Vorsitzender Kirchenvorstand:

Reiner Niedenzu

Bankverbindung: Spk Schaumburg IBAN: DE 93 2555 1480 0552 2080 76

Ortsteams, vertreten im Vernetzungsteam der Pfarrei:

TGV Rodenberg, Mariä Himmelfahrt

Almuth Sassmann, Reiner Niedenzu

E-Mail: TGV-Rodenberg[at]st-maria-vom-hl-rosenkranz.de

Bad Nenndorf, St. Maria v. Hl. Rosenkranz

Renate Thiemann, Sonja u. Michael Schuba

E-Mail: Ortsteam-BN[at]st-maria-vom-hl-rosenkranz.de

Lauenau, St. Markus

Karin u. Helge Anke, Marlene Lehmann, Anette u. H.-D. Morys

E-Mail: TGV-Lauenau[at]st-maria-vom-hl-rosenkranz.de

Hohnhorst, St. Petrus Canisius

Ute Hennecke, Nicole Zennaro

E-Mail: TGV-Hohnhorst[at]st-maria-vom-hl-rosenkranz. de

Präventionsbeauftragter der Gemeinde

Christof Radewagen

E-Mail: praevention[at]st-maria-vom-hl-rosenkranz.de



Frieden ist für mich:
Class State Stant to
Glaichberechtigung, Alizopher
Mein Wrieg, Freundschaft, hein Streit, genug essen und Trinken, Einklang, Gleichberechtigkeit
Welt ohne Gewalt.
The second control of
werin jeder jeden akzeptiert und alle glücklich sind.
We schen owne Streit und Hass
" Countries of a countries were comen.
r alla Menaha im Einhang leben und Kenflihre Krig und Gewalt gelöst werden.
Fried Cichos ausamme relebus, kein Rassismus, enlassfüß kein Kriez, Demokratie, Harmony, Freiteit
und Crottes Wort
Wenn Konflikte ohne Gewalt gelöst. Werden.
Kein Krieg oder Aus einandersetzungen
von Menschen. Sondern alle in Harmonie leben!
Jenn kein Kriegist.
OCCION NO. 11